



100 Reisebüros haben sich bereits für den 2. Internationalen Kongress für Religionstourismus und die Wallfahrten in Krakau angemeldet

2018-12-04

Der 2. Internationale Kongress für Religionstourismus und Wallfahrten, fand vom 7. bis 11. November 2018 in Krakau statt.

Die erste Ausgabe des Kongresses, der vom 8. bis 12. November 2017 und unter dem Titel "Auf den Spuren von Papst Johannes Paul II." stattgefunden hat, hat bei der touristischen Umgebung auf den ganzen Welt, großes Interesse geweckt. Der Kongress gilt als einziges Ereignis in diesem Teil Europas, der so viele Fachleute aus dem Bereich Religionstourismus und Pilgerfahrten zusammenbringt. Im Jahre 2017 kamen etwa 200 Touroperatoren sowie Pilgerfahrtenveranstalter aus fast 30 Ländern. Die Mehrheit kam aus Spanien, gefolgt von Italien, es gab auch zahlreiche Gruppen von Veranstaltern aus den USA, Kanada, Deutschland, Österreich, Argentinien, Paraguay, Frankreich, Malaysia oder Japan. Ehrengäste des Kongresses waren die Städte Fatima und San Giovanni Rotondo.

Während des Kongresses zeigten die Gäste immer wieder große Freude und Dankbarkeit am Kongress teilnehmen zu koennen. Sie betonten die Professionalität der Organisation und diskutierten die Möglichkeiten, die das Handelsangebot von Krakau, der Region Klempolen und Polen bietet. Bilder von dieser Veranstaltung können eingesehen werden unter:

www.icortap.com/de/Foto-Galerie und www.facebook.com/ICoRTaP und www.instagram.com/icortap_congress, und Bewertungen auf: www.icortap.com/de/referenzen

"Wir können sehen, wie die neue Veranstaltung in den Kalender der internationalen Events in Krakau eintritt: Branchentreffen von Spezialisten aus dem Religiösen- und Pilgerbereich" - sagt Ernest Miroslaw, der Organisator des Kongresses.

"Wir sind davon überzeugt, dass die zweite Ausgabe des Kongresses mit noch größerer Dynamik und Beteiligung der regionalen und nationalen Organisationen stattfinden wird. Mehrere hundert Menschen aus aller Welt werden zu dem Kongress kommen, um das Wissen zu erobern, wie man Ausflüge und Pilgerreisen nach Krakau, Klempolen und Polen organisiert. Letztes Jahr, trotz der Tatsache, dass ich den Kongress zum ersten Mal organisiert habe, kamen 200 Reiseveranstalter nach Krakau. In diesem Jahr würde ich mir wünschen, dass die Teilnahme der Gäste ausser Europa stärker gewesen wäre: deswegen wird die Werbung schon im Januar 2018 gemacht."

Ihre Teilnahme haben 100 Gäste aus: Italien, Spanien, USA, Kanada, Libanon, Israel, Schweden, Litauen, Vietnam, England, Malaysia, Portugal, Griechenland, Indien, Argentinien, Andorra, Mexiko und Brasilien bestätigt. Die Ehrengäste waren Fatima und Lourdes.

Hier ist eine kurze Zusammenfassung des Programms des 2. Internationalen Kongresses für Religionstourismus und die Wallfahrten, der in diesem Jahr unter den Titel: **"Nach den Spuren der Heiligen Schwester Faustina Kowalska"** stattfindet.

Der Kongress wurde am 8. November von den beiden säkularen und klerikalen Behörden Krakaus eröffnet. Eine heilige Eröffnungsmesse wurde im Johannes-Paul-II-Zentrum gefeiert, gefolgt von Reden, Vorträgen und einem Workshop (Expo) mit den Vertretern der örtlichen



**Magiczny
Kraków**

Heiligtümer und Touristenattraktionen. Am 9. sowie am 10. und 11. November haben die Gäste aus der ganzen Welt Krakau und das Gebiet Kleinpolens besichtigt (Krakauer Altstadt, Johannes Paul II. Zentrum, Sanktuarium der Barmherzigkeit Gottes, Salzbergwerk in Wieliczka, ehemaliges deutsches Nazi-Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau, die Kirche und das Museum in Wadowice - Karol Wojtylas Geburtsort, die Basilika in Kalwaria Zebrzydowska und das Schwarze Madonna Heiligtum in Czestochowa).

Der Kongress zielte darauf ab, ein Treffpunkt zwischen den Reiseveranstaltern und den lokalen Anbietern zu sein, sowie die Region Krakau und die Malopolska als wichtiges religiöses Tourismus- und Wallfahrtsort nicht nur in Europa, sondern auch weltweit zu fördern, um die Bedeutung des religiösen Tourismus zu stärken innerhalb des Tourismusmarktes.

Die Organisatoren laden ausländische Reiseveranstalter und Touroperators, Blogger und Journalisten, Bischöfe und Priester sowie andere religiöse Tourismus- und Pilgerorganisatoren wie Diözesankoordinatoren oder die Führer der Stiftungen und Gemeinden ein, die Reisen und Pilgerfahrten nach Polen organisieren möchten (buyers).

Andere Einrichtungen wie Selbstverwaltungen und Organisationen, die Städte oder Regionen fördern, Kultstätten - Wallfahrtsorte, Touristenorte, Museen usw. können als Verkäufer (sellers) am Kongress teilnehmen.

Programm: www.icortap.com/de/programm

Workshop (expo): www.icortap.com/de/expo

Wir laden Sie ein, die Kongress-Webseite zu besuchen: www.ICoRTaP.com